

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält u.a. die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretnig und Hauswalde.

20. Jahrgang

06. Februar 2026

Nummer 06

Großröhrsdorf heißt Neugeborene mit Geschenken willkommen

Seit 2008 gibt es in Großröhrsdorf einen Neugeborenenempfang. Bisher lud Bürgermeister Stefan Schneider alle Babys aus Großröhrsdorf und seinen Ortsteilen mit ihren Eltern zweimal im Jahr zu einer Feier in die extra geschmückte Festhalle ein. „Wir wollen hier unsere Jüngsten willkommen heißen und den Eltern eine Möglichkeit bieten, Eltern anderer Kinder im gleichen Alter kennen zu lernen.“ so betonte Stefan Schneider.

Aktuell werden sehr wenige Kinder geboren, nicht nur in Großröhrsdorf. Dennoch möchte die Stadt Großröhrsdorf auf keinen Fall auf die schöne Tradition verzichten, so dass man die zwei Veranstaltungen im Jahr erstmals zu einem Treffen zusammenfasste.

Am 28. Januar war es endlich für den Nachwuchs aus dem Jahr 2025 soweit: 51 Babys, davon 22 Mädchen und 29 Jungen standen dieses Mal auf der Gästeliste. Davon folgten 28 Eltern mit ihren Jüngsten der Einladung.

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister erhielt jeder Sprössling ein kleines Willkommenspaket in Form eines mit dem Großröhrsdorfer

Wappen bestickten Handtuches, einem Drogerie-Gutschein und einem Löwen als Handpuppe. Anschließend hatten die Eltern die Möglichkeit, sich in einer gemütlichen Kaffeerunde untereinander auszutauschen, während die Kinder intensiv den angebotenen Teppich mit verschiedenem Spielzeug erkundeten. Hier und da wurden sicherlich schon die ersten „Sandkasten-Freundschaften“ geknüpft. Bürgermeister Stefan Schneider stand den Eltern an diesem Nachmittag für alle Fragen rund um die Betreuungsversorgung des Kindes in der Stadt Großröhrsdorf zur Verfügung.

Er hob hervor: „Die Veranstaltung ist eine kleine Wertschätzung für unsere Familien. Es ist immer wieder wundervoll zu sehen, wie unsere Stadt um ein paar kleine Bürgerinnen und Bürger wächst.“ Die Kinderbetreuung hat in Großröhrsdorf einen hohen Stellenwert. Laut Stefan Schneider gibt die Stadt momentan jeden dritten Euro im Haushalt für Kindertagesstätten aus. Die Elternbeiträge sind über viele Jahre bereits stabil und verglichen mit anderen Kommunen sehr elternfreundlich. Dies ist jedoch auch eine große Herausforderung in Zeiten knapper Kassen.



© Kathleen Pfennig Fotografie



Nachdruck des Buches „Johann Gottfried Schöne – Geschichte einer Bandweberei“ erschienen

Das Technische Museum der Bandweberei Großröhrsdorf freut sich, die zweite Auflage des Buches „Johann Gottfried Schöne – Geschichte einer Bandweberei“ präsentieren zu können.

In dem reich bebilderten Buch beschreibt Autor Bernd Franke, stellvertretender Vorsitzender des Vereins Großröhrsdorfer Industrie- und Bandmuseum e.V., den beeindruckenden Weg der Firma Johann Gottfried Schöne. Das Buch zeichnet die Entwicklung der Familie Schöne vom ersten nachweisbaren Bandmacher Georg Schöne von 1727 bis zur „Ersten mechanischen Band- und Gurtweberei Sachsens“ nach und verbindet Familienchronik mit der Industriegeschichte Großröhrsdorfs. In den Folgejahren ließen viele neue Entwicklungen und Patentanmeldungen die Firma stetig wachsen. Auch die weitere Entfaltung und

Vergrößerung der Gurtweberei mit dem Betriebsteil Nordstraße wird aufgezeigt. Außerdem finden in dem Buch auch die moderne Automatenweberei, die Beräumung der Fabrikräume im Jahr 2019 und der Umbau zur Wohnanlage Beachtung.

Die erste Auflage des Buches erschien Ende 2023 und fand großes Interesse bei Freundinnen und Freunden der regionalen Industriegeschichte und ehemaligen Mitarbeitern. Aufgrund der anhaltenden Nachfrage ist nun eine zweite Auflage erschienen, die ab sofort im Technischen Museum der Bandweberei sowie im Webshop unter www.bandwebmuseum.de erhältlich ist.

Der Preis des Buches beträgt 15,00 Euro.

(-> Seite 3)

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1

☎ 035952.2830

Fax 035952.28350

E-Mail info@grossroehrsdorf.de

Internet www.grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag	08:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:30 – 12:00 Uhr

Bürgerpolizist

☎ 035952.3830

Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	SachsenNetze HS.HD GmbH
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	SachsenNetze HS.HD GmbH
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19 – 7 Uhr

Mittwoch: 14 – 7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Polizeirevier Kamenz 03578 - 3520

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

Sprechstunde: Sonnabend 9.00 – 11.00 Uhr & Sonntag 9.00 – 11.00 Uhr

Rufbereitschaft: jeweils von 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr des nächsten Tages

Weitere Informationen unter:

<https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/qrcode/notdienstsuche>



Über diesen QR-Code oder Link kann die nächstgelegene Notdienstpraxis jederzeit mit dem Smartphone oder Computer in Echtzeit gefunden werden:

Apothekenbereitschaft

Notdienstbereitschaft
8 – 8 Uhr des nächsten Tages

06.02.	Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
07.02.	Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236
08.02.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstr. 14	035200-256-0
	Ahorn-Apo.	Schweinitz, Schulstr. 2	035797-73796
09.02.	Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
10.02.	R.-Koch-Apo.	Pulsnitz, Robert-Koch-Str. 3	035955-45268
11.02.	VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststr. 2	035205-59915
12.02.	Apo. am Forst	Kamenz, Willy-Muhle-Str. 32	03578-318020
13.02.	Stadt-Apo.	Kamenz, Markt 15	03578-304130

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Notrufnummer für die Kleintiere: 01805 84 37 36

Besitzer von landwirtschaftlichen Nutztieren erfragen den Notdienst bitte bei ihrem Hoftierarzt.

Stadtnachrichten

Beschlüsse der 15. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 27. Januar 2027

- **Beschluss StR 085-15./26**
Annahme und Verwendung von Spenden
- **Beschluss StR 086-15./26**
Haushaltsatzung 2026 der Stadt Großröhrsdorf
- **Beschluss StR 087-15./26**
Bestellung der Fachbediensteten für das Finanzwesen in der Stadt Großröhrsdorf
- **Beschluss StR 088-15./26**
Wahl der kaufmännischen Betriebsleiterin der Eigenbetriebe „Abwasserbeseitigung“ Großröhrsdorf/ Kleinröhrsdorf, „Abwasserbeseitigung“ Bretnig/Hauswalde und des Eigenbetriebes Großröhrsdorf
- **Beschluss StR 089-15./26**
Personalangelegenheiten Technischer Dienst
- **Beschluss StR 090-15./26**
Schulnetzplanung des Landkreises Bautzen - Herstellung des Einvernehmens mit den öffentlichen Schulträgern (Gesamtfortschreibung 2026)
- **Beschluss StR 091-15./26**
Abwägung der eingegangenen Hinweise, Anregungen und Bedenken zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Festplatz“ in Großröhrsdorf
- **Beschluss StR 092-15./26**
1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Festplatz“ - Satzungsbeschluss
- **Beschluss StR 093-15./26**
Vergabe von Bauleistungen für die Baumaßnahme Ersatzneubau Sporthalle, in 01900 Großröhrsdorf - LOS 7 Alufenster und -türen
- **Beschluss StR 094-15./26**
Vergabe von Bauleistungen für die Baumaßnahme Ersatzneubau Sporthalle, in 01900 Großröhrsdorf - LOS 8 Stahlzargen und Innentüren

Aus der 15. Sitzung des Stadtrates berichtet

Am 27. Januar traf sich der Stadtrat zur ersten Sitzung im Jahr 2026. Überraschender Weise war die Empore des Ratssaals mit rund 40 interessierten Gästen gefüllt. Hauptgrund hierfür war der geplante Bau einer 380-kV-Freileitung entlang Großröhrsdorf. Die Vertreter von drei Bürgerinitiativen fragten nach dem aktuellen Sachstand. Bürgermeister Stefan Schneider betonte, wie wichtig es für das ganze Verfahren und dessen Erfolgchancen ist, dass alle drei Bürgerinitiativen das gleiche Ziel verfolgen. Die Stadtverwaltung hat jetzt eine Leipziger Rechtsanwältin eingeschaltet, welche Ende Januar eine Stellungnahme bei der Landesdirektion Dresden abgegeben hat. Diese beinhaltet einen konkreten Vorschlag für die Trassenführung, die alle Bürgerinteressen bündelt. In großem Bogen soll die Leitung um das Siedlungsgebiet am Krohnenberg und dann entlang der aktuellen 110-kV-Trasse führen. „Vor dem Gewerbegebiet Bretnig soll die Trasse auf einem Mast gemeinsam mit der jetzigen 110-kV-Leitung bis an die Bauernsiedlung geführt werden, dann in einem ausreichend großen Bogen um die dortige Wohnbebauung und dann nach den bestehenden Planungen auf zwei Trassen weitergeführt werden“, erklärte Bürgermeister Stefan Schneider.

Über eine Vielzahl von Spenden durfte sich die Freiwillige Feuerwehr von Großröhrsdorf und seinen Ortsteilen zum Jahresende freuen. Rund 13.800 € Unterstützung erhielten die Wehren. Diese Spenden ermöglichen es, die Stadtteilfeuerwehren entsprechend ihren Aufgaben auszustatten, damit sie auch weiterhin mit aktueller Technik und Ausrüstung für die Brandverhütung im Ort und damit für den Schutz aller Bürger

Stadtnachrichten

sorgen können. Aber auch Sachspenden wie Gläser für den Versammlungsraum im Bürgerhaus in Hauswalde, Stollen für den Weihnachtsmarkt und ein Insektenhotel für die Freifläche am einstigen Hartmanns Gasthof konnte der Stadtrat in der Sitzung am 27. Januar entgegennehmen. Vielen Dank dafür.

Im Anschluss stellte sich Kerstin Ring, Klimaschutzmanagerin für elf Kommunen der Westlausitz, vor. Seit dem 01. Januar ist ihre Aufgabe die Entwicklung einer gemeinsamen Strategie, die den Städten und Gemeinden konkrete Wege in Richtung Klimaneutralität aufzeigt. Hintergrund ist das bundesweite Ziel, bis 2045 klimaneutral zu werden. Zunächst wird sie erfassen, was es schon in den Kommunen in diesem Bereich gibt. Dazu gehören unter anderem Photovoltaikanlagen, die Energie- und Wärmeversorgung kommunaler Gebäude sowie bestehende Klimaschutzmaßnahmen. In weiteren Schritten sollen auch Mobilität, Infrastruktur und Bildungsangebote betrachtet werden. Auf dieser Grundlage entsteht eine Klimaschutzstrategie mit gemeinsamen Leitlinien und individuellen Schwerpunkten für jede Kommune. Ziel ist es auch, langfristig Energiekosten zu senken und Investitionen gezielt auszurichten.

Marcus Beier, Geschäftsführer der AWO-Lausitz informierte danach die Stadträte über die Sanierungsarbeiten in der AWO-Kita „Bummiland“. Anfang 2024 wurde im Neubau ein Wasserschaden festgestellt, der wahrscheinlich aus dem fehlerhaften Einbau von Bodeneinläufen resultiert. Die umfassende Sanierung in Höhe von rund 450.000 € soll in diesem Jahr in zwei Bauabschnitten erfolgen. Dazu ist es notwendig, dass verschiedene Kita-Gruppen zeitweise in das Gebäude der früheren Kita „Bummiland“ zurückziehen.

Danach informierte Bürgermeister Stefan Schneider ausführlich über die Haushaltssatzung 2026. Laut dem Bürgermeister wurde der Haushalt für das Jahr 2026 sehr restriktiv geplant. Die Prämisse lag dabei auf der Liquidität der Kommune, so dass anfallende Rechnungen bezahlt werden können. Die Steuerhebesätze sollen beibehalten werden. Auch die Elternbeiträge haben, verglichen mit den Nachbarkommunen, das niedrigste Niveau. Für den Ersatzneubau der Turnhalle am Festplatz muss die Stadt einen Kredit von 3,25 Mio. € aufnehmen. Aber auch die Sanierung der Karolinenstraße im Ortsteil Bretnig und der Neubau einer Brücke in Kleinröhrsdorf stehen auf der Agenda für 2026. Die Gesamtverschuldung pro Einwohner liegt mit 947,01 € nach wie vor unter dem Richtwert von 1.200 €. Der Erwerb eines HLF20 für die Feuerwehr in 2029 ist nur unter strenger Haushaltsdisziplin mit Eigenmitteln möglich. Weitere zusätzlichen Maßnahmen können ohne die Aufnahme von Krediten nicht finanziert werden.

Frau Sandra Gräfe, seit 01.04.2024 stellvertretende Kämmerin in der Stadtverwaltung, bestellte der Stadtrat zur Leiterin der Finanzverwaltung. Diese Stelle war seit dem Ausscheiden von Frau Marlen Hanzsch unbesetzt. Ebenso wurde Frau Gräfe zur kaufmännischen Betriebsleiterin der drei Eigenbetriebe der Stadt Großröhrsdorf gewählt.

Mehrheitlich ermächtigte der Stadtrat den Bürgermeister, einen Betrag in Höhe von 20.000 € für die Mitarbeiter des Technischen Dienstes zu verwenden. Die Ausschüttung erfolgt abgestuft nach verwaltungsseitig festzulegenden Kriterien.

In regelmäßigen Abständen wird die Schulnetzplanung durch den Landkreis Bautzen überarbeitet. Diese gewährleistet die Sicherstellung eines ausgewogenen, regional verfügbaren Bildungsangebotes. Basierend auf demografischen Entwicklungen werden Schulstandorte erhalten, erweitert oder neu geschaffen. Für die in der Trägerschaft der Stadt Großröhrsdorf befindlichen Grundschulen werden keine Änderungen vorgenommen. Daher erklärte der Stadtrat einstimmig sein Einvernehmen mit den planerischen Festlegungen.

Im nächsten Tagesordnungspunkt wog der Stadtrat zunächst die eingegangenen Stellungnahmen zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Festplatz“ ab. Da diese keine Auswirkungen auf den Inhalt des Bebauungsplanes hatten, beschloss der Stadtrat danach die Satzung.

Stadtnachrichten

Ebenso vergab der Stadtrat für den Ersatzneubau einer Sporthalle am Festplatz die Lieferung und Montage von Alufenster und -türen in Höhe von 158.045,55 € an die Firma Leumann & Busmann GmbH in Luckau. Die Firma objekt + raum ausbausysteme GmbH in Demitz-Thumitz hatte das wirtschaftlichste Angebot in Höhe von 47.113,53 € für den Einbau der Stahlzargen und Innentüren abgegeben und erhielt dafür den Zuschlag.

(Fortsetzung von Seite 1)



Neuigkeiten aus dem Technischen Museum der Bandweberei

Ebenfalls neu aufgelegt: Broschüre „Wäschemangeln zu Großmutterns Zeiten“

Die vergriffene Broschüre zum Thema Wäschemangeln wurde ebenfalls erneut gedruckt und ist ab sofort wieder zum Preis von 5,00 Euro verfügbar. Sie bietet spannende Einblicke in die Funktionsweise und Bedeutung dieser einst unverzichtbaren Haushaltsgeräte sowie zur Textilpflege. Auch die traditionellen Firmen Leberecht August Thomas und Friedrich August Rentsch (heute Firma Rentsch Maschinenbau GmbH & Co. KG) werden darin als Hersteller von Wäschemangeln vorgestellt.



Museum in den Winterferien geöffnet

Natürlich ist das Technische Museum der Bandweberei auch in den Winterferien geöffnet. Neben den Museumsführungen während der regelmäßigen Öffnungszeiten findet am Mittwoch, 11.02.2026 um 10.00 Uhr eine zusätzliche Führung für Kinder statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Museum oder im Webshop!

Immer bestens informiert, mit dem „Rödertal-Anzeiger“

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4850 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: Stadtdruckerei Großröhrsdorf, Lessingstraße 2a, 01900 Großröhrsdorf, Tel. 035952-30000, druck.anzeiger@gmx.de; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Schneider (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Stadtdruckerei Großröhrsdorf. Anzeigenannahme: Stadtdruckerei Großröhrsdorf, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungsweise 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Stadtdruckerei Großröhrsdorf.

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Stadtnachrichten



AWO-Kita Regenbogenland

Neuer Fußboden bringt frischen Glanz ins Regenbogenland

Nach langem Warten ist es endlich so weit: In unserer Kita Regenbogenland erstrahlt der Flur in neuem Glanz. Der neue Fußboden bringt nicht nur frische Farben in unser Haus, sondern sorgt auch für ein Stück mehr Wohlfühlen im Alltag. Schon beim Betreten spürt man: Hier ist etwas Schönes entstanden.

Unsere kleine, familiäre Kita ist durch den neuen Boden wieder ein Stück einladender und gemütlicher geworden. Besonders freuen dürfen sich auch die aktuellen „Vorschul-Veilchen“, denn auch in ihrem Gruppenraum wurde der Fußboden erneuert. Stolz zeigen die Kinder ihr neues Zimmer, entdecken jeden Winkel und genießen die freundliche Atmosphäre.

Ein großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle den Eltern aussprechen, die uns während der Bauphase tatkräftig unterstützt haben. Dank ihres Verständnisses und ihrer Flexibilität konnte die Betreuung der Kinder für einige Tage in der ehemaligen Kita Bummiland stattfinden. Für die Kinder war dies ein ganz besonderes Erlebnis – ein kleines Abenteuer mit neuen Räumen und neuen Eindrücken.

Solche Veränderungen zeigen, wie wichtig gemeinsames Miteinander ist und wie viel man zusammen bewegen kann. Wir freuen uns sehr über das Ergebnis und darüber, dass sich Kinder, Eltern und Erzieherinnen nun noch wohler im Regenbogenland fühlen können.

Auf neuem Boden Schritt für Schritt,
kommt Freude, Lachen einfach mit.
Schaut gern vorbei, wir laden ein –
im Regenbogenland darf jeder glücklich sein.

Vereine und Verbände

Wanderfreunde Brettnig-Hauswalde

Zu unserer Februar-Wanderung treffen wir uns **am 08.02.2026, um 9:00 Uhr** am Klinkenplatz und fahren mit den PKW nach Bischofswerda zum Parkplatz am Butterberg. Von dort beginnen wir unsere Wanderung über den Altmarkt, den Mühlteich, den Wiesengrund zum Stadtwald und über den Schönbrunner Weg zur Berggaststätte Butterberg, wo wir gegen 12:30 Uhr das Mittagessen einnehmen.

Die Wanderung wird geleitet von der Wanderfreundin Astrid Reisz und hat eine Länge von ca. 9 km. Gäste sind herzlich willkommen und werden gebeten, sich telefonisch unter der Handy-Nr. 01523 4535889 bei der Wanderleiterin anzumelden.

(AS)



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Wanderung am 15.02.26 - Die Bischheimer Acht

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und interessierte Gäste treffen sich **am Sonntag, dem 15.02.26, um 8:00 Uhr** auf dem kleinen Parkplatz am Rathaus in Großröhrsdorf. Wir fahren gemeinsam nach Häslich, wo unsere Wanderung beginnt. Vorbei am Vierseithof und der Edeltahllasertechnik erreichen wir die Schäferenteiche und gelangen auf dem Marktweg zur Schutzhütte bei Gelenau. Nachdem wir Wüsteberg und Hofeberg überschritten haben, besuchen wir den Bischheimer Park, passieren die leider geschlossene Kulturmühle und wandern weiter auf dem Oberlichtenauer Liederweg über den Gickelsberg zurück zum Parkplatz. Neben schönen Ausblicken auf das liebe Westlausitzer Hügelland gibt es noch den einen oder anderen Hinweis zur Geschichte unserer Heimat. Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack. Die Strecke beträgt ca. 13 km und verläuft hauptsächlich auf Feld- und Waldwegen. Die Teilnahmemeldungen bitte bis Freitag, den 13.02.26, um 18:00 Uhr online auf www.wanderverein-online.de oder tel. unter 035952 48999 erledigen.

Klaus Pötschke

Vereine und Verbände

Selbsthilfegruppe Zuversicht für an Krebs Erkrankte und Angehörige

Wir treffen uns an jedem zweiten Montag im Monat um 14:00 Uhr im Institut für Gesundheit und Soziales (IGS) Großröhrsdorf, Melanchthonstraße 20. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich.

Unsere nächste Zusammenkunft im IGS findet statt

am 9. Februar 2026 um 14.00 Uhr.

Das Thema der Zusammenkunft stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Wir freuen uns dennoch auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer und einen regen Austausch! In der Selbsthilfegruppe sprechen Menschen über ihre Sorgen und Probleme und helfen sich gegenseitig. Betroffene und Angehörige sind stets herzlich willkommen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Haben Sie Fragen? Dann kontaktieren Sie uns telefonisch unter (035952) 58676, per WhatsApp unter 01522 1484033 oder per E-Mail an: shg.krebs@aol.com.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Reinhard Marz



Kleingartenverein Rödertal e.V.

Sehr geehrte Mitglieder,
unser Verein besteht dieses Jahr seit 111 Jahren. Sicherlich ist das ein Grund, dies feierlich zu begehen. Es wäre an der Zeit, gemeinsam die Planung dieses Jubiläums anzugehen. Dieses sollte und wird nicht von einer Anlage geplant und durchgeführt.

Ich bitte alle, die uns dabei unterstützen wollen, sich bei ihren Gartenwarten oder direkt beim Vorstand bis zum 13.02.2026 zu melden. Bitte lasst uns nicht im Stich, sondern zeigt das wir ein Verein sind.



Der erste Festausschuss 1926.

Weiterhin möchte sich der Vorstand bei unserem Mitglied Karla Blankenstein für die großzügige Spende von 200 € für unser Karussell bedanken.

S.R.



SC 1911 e.V. – Abteilung Schach

Klare Niederlage beim Spitzenreiter

SV Dresden-Leuben – SC 1911 Großröhrsdorf 5,5:2,5

In der 6. Runde der 1. Landeklasse musste der SC 1911 Großröhrsdorf erneut auswärts antreten, diesmal beim bisher souveränen Tabellenführer Dresden-Leuben. Die Gäste traten diese schwere Aufgabe gleich mit drei Nachwuchsspielern an, die alle in der letzten Zeit sehr erfolgreich waren.

Vereine und Verbände

Zunächst gab es solide Remisen an den Brettern 3 (Plaettner) und 7 (Noack). Doch dann gingen die favorisierten Gastgeber in Führung, da sie sich an den Brettern 1 (Schulze) und 8 (Schmidt) durchsetzten. Beim Stande von 1:3 hatte Kaiser am 6. Brett durchaus Chancen auf einen Sieg und damit Resultatsverbesserung, doch sein Gegner verteidigte sich gut. Am Ende ergab es eine Punktteilung, eben so durch Ringel nach guter Partie am 2. Brett. Beim Stande von 2:4 hatte der der SC 1911 nun keine Chance mehr auf einen Mannschaftspunkt, da die Dresdner an den verbleibenden beiden Brettern jeweils Vorteile hatten. Weidner erkämpfte am 4. Brett dank guter Endspielführung noch ein Remis. Abschließend musste sich Haasmann am 5. Brett geschlagen geben. Das bedeutete am Ende einen verdienten 5,5:2,5 Sieg für Dresden-Leuben, die nun klarer Aufstiegsfavorit sind, während Großröhrsdorf zwar auf Rang 7 abrutschte, aber dennoch weit von den Abstiegsplätzen entfernt ist.

Deutlicher Sieg und weiter Platz 3

ASP Hoyerswerda III. – SC 1911 Großröhrsdorf II. 1,5:6,5

In der 6. Runde der 2. Bezirksklasse galt Großröhrsdorf II. beim Tabellenvorletzten Hoyerswerda III. als Favorit und wurde dieser Rolle auch voll gerecht.

Die Gäste gingen dank mehrerer Siege zeitig in Führung und hatten den Doppelpunktgewinn schon bald unter Dach und Fach.

Mit einem hohen 6,5:1,5 Erfolg konnte die Zweite des SC 1911 nicht nur Platz 3 verteidigen, sondern auch das Brettpunktekonto für den noch möglichen Aufstiegskampf aufbessern.

Siege erkämpften diesmal J. Schneider, Preetz, Schöne, Uhlig, D.Bär und Wehner. Lindner steuerte ein Remis bei.

A. Schneider



SG Kleinröhrsdorf – Kegeln

Finale Kreiseinzelmeisterschaft 2026

Kleinröhrsdorf mit Podestplätzen!!!



Am 01.02. stand das Finale der KEM in Bautzen an, leider nur mit zwei Spielern aus unserer SG. Im Finale der Senioren A gingen Titelverteidiger Olaf Schurig und Stephan Hürig an den Start. Für Beide war nach vorn alles möglich. Als erster der SG K. musste Olaf ran. Das Trippel war greifbar. Er fand schnell in sein Spiel und konnte die Konkurrenz leicht abschütteln. Auf der letzten Bahn haderte er mit sich. Olaf ging im Gesamten zwar in Führung, aber es kamen ja noch vier Spieler. Nun unsere diesjährige Hoffnung Stephan. Wie bei Olaf standen einige Fans hinter ihm und schreiten die Kegel um.

Kurz vor Schluss konnten wir jubeln, denn Stephan ist erstmals Kreismeister. Stephan, jetzt kannst auch du dich KREISMEISTER nennen. Glückwunsch an Stephan und Olaf zum dritten Platz. Unser Boldi hat von oben ganz genau zugeschaut und ist stolz auf euch!!! Der Dank gilt natürlich auch an die mitgereisten Fans.

Gespielt haben: Olaf Schurig 537/ 557 Holz, gesamt 1094 Holz und Platz drei, Stephan Hürig 544/ 571 Holz, gesamt 1115 Holz und KREISMEISTER!!!

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf – Leichtathletik

Bezirksmeisterschaften Einzel U12/U14



Starker Einsatz der Großröhrsdorfer Leichtathleten in der Dresdner DSC Halle wird mit zwei Silber- und drei Bronzemedailles belohnt.



Bei der Ostsächsischen Hallenmeisterschaft U12/U14 am 25. Januar 2026 in Dresden zeigten die Athleten der SG Großröhrsdorf Leichtathletik viele persönliche Höhepunkte. Trotz der starken Konkurrenz nutzten vor allem die Jüngsten um Mateo Schön, Dwayne Troschke und Scott Troschke in der Altersklasse M10 die Chance, wichtige Wettkampferfahrungen zu sammeln. Im 50m Sprint konnte sich Mateo Schön von 22 Athleten für den Finallauf qualifizieren und

erzielte dort einen souveränen 6. Platz mit einer persönlichen Bestleistung (PB) von 8,32s. Aber auch Dwayne Troschke hat seine Bestleistung im Sprint deutlich gesteigert. Mit neuer PB von 3,49m im Weitsprung konnte sich Scott Troschke einen 7. Platz erkämpfen. Bei den Hürdenläufen zeigte sich allerdings einmal mehr, dass die fehlenden Trainingsmöglichkeiten unsere Sportler in den Wettkämpfen vor große Aufgaben stellen. So ist es eben nicht möglich, die Athleten in der Wettkampfvorbereitung die vollen 60m über Hürden sprinten zu lassen, was für eine optimale Vorbereitung schon wichtig wäre.



Bei den größeren Sportlern der U14 startete Nico Schulze (M13) im Hochsprung in den Wettkampftag. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 1,49m steigerte er sich um 10cm, gleichauf mit seinem Konkurrenten. Aufgrund eines Fehlversuches mehr gab es Silber und nicht Gold. An den aufgelegten 1,52m scheiterte Nico nur knapp. Leider etwas unglücklich war der Zeitplan für die Hürdenläufe der Jungs. Nico musste während des Hochsprungs zum Hürdenlauf wechseln, so dass die adäquate Vorbereitung dieser Disziplin auf der Strecke blieb. Trotzdem lief Nico die Hürden in einer guten Zeit von 9,78s und sicherte sich damit den 2.Treppchenplatz. Auch im Weitsprung lieferte Nico mit gesprungenen 4,61m ab und heimste noch eine dritte Medaille in Bronze ein. Mit einem guten Sprint im Vorlauf über 60m, der ihm die Qualifikation ins Finale sicherte, trat Nico in der vierten Disziplin an diesem Sonntag an. Leider fehlte im Finallauf dann die Kraft für einen Podestplatz. Valentina Benick (W12) konnte im Vorlauf im Sprint über die 60m mit neuer persönlicher Bestzeit von 8,93s glänzen und erreichte damit locker eine Qualifikation für das Finale. Leider stoppte Valentina dann im Finallauf an der falschen Ziellinie und verschenkte so wertvol-

Vereine und Verbände

le Millisekunden und erreichte damit letztendlich nur einen undankbaren vierten Platz. Für Annabell Bohry (W13) begann dieser Wettkampf in Dresden mit einer neuen Bestzeit im 60m Hürdenlauf und auch im Hochsprung überzeugte Annabell mit einer Steigerung von ebenfalls 10cm und übersprungenen 1,33m. Im Sprint über 60m erreichte Sie die Qualifikation fürs Finale und sprintete dann dort zur Bronzemedaille. Zum Abschluss des Wettkampftages gab Annabell in ihrer starken Disziplin, dem 800m Lauf nochmal alles. Nachdem sie sich nach dem Start auf den vorletzten Platz hat zurückdrängen lassen, überholte Sie dann eine Läuferin nach der anderen und lieferte sich in einem toll anzuschauendem Schlusssprint ein hartes Rennen mit den Mädels. Das gab nicht nur eine Bronzemedaille, sondern auch eine neue persönliche Bestzeit von 2:40,78min.

Herzlichen Glückwunsch zu den vielen Bestleistungen und Platzierungen!

Wir danken dem Trainerteam Fanziska Wecke-Guhr, Tino Schulze und Ingolf Guhr für die Betreuung unserer Sportler, für die Motivation- auch wenn die Konkurrenz groß erscheint, für die tröstenden Worte- wenn die eigenen Ziele mal nicht erreicht wurden und für die getrockneten Tränen, wenn die Emotionen einfach mal raus mussten.

A.S. / M.B.



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

1. Kreislige

SG Großröhrsdorf gegen TTV Hoske/ Wittichenau 2 9:7

Wichtiger Heimsieg!

Im Abstiegskampf konnten zwei wichtige Punkte dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung eingesammelt werden. Durch die Doppel gingen die Rödertaler in Führung. Die Doppel Rönisch/Jurkin und Erlitz/Zillger konnten punkten. Rönisch konnte die Führung ausbauen. Den Gästen gelang durch zwei Siege der Ausgleich. Fridulin Erlitz konnte in gewohnt sicherer Manier punkten und brachte die Rödertaler wieder in Führung. Durch die Niederlagen von Zillger und Kaiser gingen die Gäste wieder in Führung. Die zweite Einzelrunde begann mit einem Sieg von Jurkin und einer Niederlage von Rönisch und als auch Peter Wirth sein Spiel verlor, lagen die Rödertaler mit 5:7 zurück. Der starke Fridulin Erlitz begann die Aufholjagd, Christoph Zillger stellte in einem Fünfsatzkrimi den Ausgleich her und Jeremias Kaiser behielt die Nerven und brachte Großröhrsdorf in Front.

Im Entscheidungsdoppel lies das Doppel Rönisch/Jurkin nichts anbrennen und gewann souverän.

Rönisch (2), Jurkin (2), Wirth (0), Erlitz (2,5)!, Zillger (1,5), Kaiser (1)

1. Kreisklasse

SG Großröhrsdorf 2 gegen TUS Gersd.- Möhrsdorf 4 12:3

Sehr gutes Spiel

Durch diesen Sieg sicherten sich die Rödertaler Platz 3 in der Tabelle. Die Großröhrsdorfer begannen souverän und führten nach den Doppeln schon mit 3:0. Zum ersten Mal eingesetzt wurde das Nachwuchstalent Arne Günther, der beeindruckend aufspielte und alle Spiele gewinnen konnte. Zum Ende der ersten Einzelrunde führten die Großröhrsdorfer schon mit 8:2 und Routinier Volker Röllig verwandelte den ersten Matchball. Eine starke Leistung von Höckendorff, Günther und Blaß.

Röllig (1,5), Höckendorff (2,5)!, Moritz M. (1,5), Moritz E. (1,5), Günther (2,5)!, Blaß (2,5)!

SR



HC Rödertal e.V. – Die Rödertalbienen

**Rödertalbienen starten mit Sieg in Rostock in die Rückrunde
Samstag, 31.01.2026, 18:30 Uhr 25:35 (12:15)**

Die Rödertalbienen sind mit einem Auswärtssieg in die Rückrunde gestartet. Beim Aufsteiger Rostocker HC gewann der HC Rödertal mit 35:25 (15:12). Es war bereits der 12. Sieg im 16. Spiel der 2. Handball-Bundesliga. „Man kann nicht erwarten, dass wir Spiele in 30 Minuten

Vereine und Verbände

gewinnen. Andere können auch Handball spielen. Und Rostock hat uns zu Beginn vor Aufgaben gestellt. Diese haben wir aber mit Ruhe und einer kontinuierlichen Leistung gelöst. Das war meine Erwartung und das haben wir schlussendlich gut umgesetzt“, sagte HCR-Cheftrainerin Maike Daniels, die in Lea Grießer (8 Tore) und Rozemarijn Alderden (6) ihre besten Werferinnen hatte.

Die Bienen starteten nach 440 Kilometern Anreise mit einem 3:0-Lauf gegen die selbsternannten Dolphins. Doch dann geriet das Bienen-Spiel ins Stocken. Das Team von RHC-Trainer Dominic Buttig kämpfte sich in der traditionsreichen Fiete-Reder-Halle in Marienehe heran. Nach 20 Minuten hieß es 10:10, denn die Bienen hatten die Übergänge des Tabellen-Elften von der Ostseeküste nicht komplett unter Kontrolle. Zwischenzeitlich führten die Hanseatinnen sogar mit 12:10 (25.).

Maike Daniels reagierte und stellte die HCR-Abwehr von 5:1 auf einer 6:0-Defensive um, „was den gewünschten Erfolg brachte“. So wurden die Hanseatinnen unter Druck gesetzt und zu mehr Fehlern gezwungen. Das fand nun auch im Spielverlauf Niederschlag. So konnten die Gäste die Partie wieder drehen. Lea Grießer stellte mit ihrem Treffer zum 15:12 das Halbzeitergebnis her.

Das Kreisläufer-Spiel funktionierte. Auch die Außen wurden plötzlich gut ins Spiel eingebunden. Anna Frankova netzte nach 33. Minuten zur 18:13-Führung ein und ließ keinen Zweifel aufkommen, wer das Parkett als Sieger verlassen wird. Eine Viertelstunde vor Schluss erhöhte die agile Lea Grießer zur ersten Zehn-Tore-Führung. Vanessa Huth und Rozemarijn Alderden bauten die Führung weiter aus.



Am kommenden Samstag, 07.02.2026 hat der HC Rödertal sein erstes von drei Heimspielen in Folge. Anwurf gegen den SV Werder Bremen in der Drei-Felder-Halle Großröhrsdorf um 18:30 Uhr.

Der HCR sollte mit: Ann Ramm und Joleen Schneider im Tor; Rozemarijn Alderden (6), Shaul Mor (1), Lena Smolik (2), Isabel Wolff (2), Bo Dekker (2), Vanessa Huth (3), Anna Franková (3), Leila Ott (1), Zoe Davenport (2), Eleonora Stankovic (4), Jasmin Eckart (1), Lea Grießer (8), Mathilde Thun

Juniorteam entscheidet Spitzenspiel für sich HC Rödertal II (Juniorteam) – HSV Marienberg 39:25 (18:12)

Im Spitzenspiel der Oberliga Sachsen bezwang Tabellenführer HC Rödertal II den Viertplatzierten HSV Marienberg deutlich mit 39:25 (18:12). Da Verfolger Riesa in Langenhessen/Crimmitschau patzte und mit 20:24 den Kürzeren zog, konnten die Juniorbienen ihren Vorsprung auf fünf Punkte ausbauen.

Trainerin Arwen Gorb konnte endlich wieder einmal, nach den krankheitsbedingten Ausfällen der letzten Wochen, aus dem Vollen schöpfen und das sollte sich auch auszahlen. Den ersten Treffer des Spieles erzielten die Gäste aus Marienberg. Das sollte aber auch ihre einzige Führung in dem Spiel sein. Die Juniorbienen begannen sehr konzentriert und gingen bis zur 13. Minute mit 10:4 in Führung. In dieser Pha-

Vereine und Verbände

se funktionierte einfach alles, kompakte Abwehr, schnelles Umschalten nach vorn und konzentrierte Abschlüsse. Marienberg ging das hohe Tempo mit, erspielte sich aber wenige klare Torgelegenheiten und was dennoch durchkam machte Torfrau Carmen Bernd zunichte. Die 6 Tore Führung sollte eigentlich Sicherheit bringen, aber genau das Gegenteil war der Fall, Marienberg wurde stärker und bei den Juniorbienen schlichen sich Fehler ein. In den nächsten 30 Minuten waren beide Teams absolut gleichwertig und die Führung blieb konstant bei sechs bis sieben Toren. So ging es bis zur 41. Minute beim Spielstand von 24:17. Nun forderte das hohe Tempo mehr und mehr seinen Tribut bei den Gästen aus dem Erzgebirge. Ihnen fehlten die Alternativen auf der Bank. Gästetrainer Tippmann hatte nur drei Wechselspielerinnen. Ganz im Gegensatz zu den Gastgeberinnen, die ihre Kräfte wesentlich besser einteilen konnten. In nur acht Minuten schraubten sie ihren Vorsprung vom 24:17 mit einem 14:5-Lauf auf 38:22. Das Spiel war gelaufen. Die letzten fünf Minuten gehörten dann allerdings den Gästen, da die Juniorbienen im Gefühl des sicheren Sieges in ihrer Konzentration nachließen. Es war aber nur noch Ergebniskosmetik. Am Ende stand ein ungefährdeter 39:25 Sieg auf der Anzeigetafel.

Am kommenden Wochenende sind die Juniorbienen im Nachbarschaftsduell beim VfB Bischofswerda zu Gast. Anwurf am 7.2.2026 ist 18:00 Uhr.

Für den HCR spielten: Carmen Berndt, Joleen Schneider im Tor, Mathilde Thun 11, Natascha Foley 11/6, Leonora Dervishi 8, Leonie Meersteiner 4, Luisa Trän 1, Lara Weidner 1, Lucia Weise 1, Aurelie Eisner 1, Lina Söllner 1, Janne Boden, Fahime Salah n.e., Romina Pittl n.e., Marah Heerde n.e.

7-m: 6/6 / 2/3; Strafen: 1 x 2 Min. / 5 x 2 Min.

Dynamo Sozial Aktiv – Fanclub Großröhrsdorf

Der Dynamo Fanclub Großröhrsdorf bedankt sich recht herzlich bei allen Besuchern unseres Stand auf dem Weihnachtsmarkt 2025.

Ihr alle habt es ermöglicht, dass wir 800€ an das Hospiz Bischofswerda, 800€ an den SC 1911 für seinen neuen Unterstand, 500€ an den Gartenverein für das Kinderkarrussell und Schlafsäcke sowie Isomatten für Obdachlose in Dresden spenden konnten.

Desweiteren konnten dem Kindergarten in Seeligstadt Geschenktütchen von unserem Weihnachtsmann überbracht werden und das alljährliche Bambiniturnier des SC 1911 konnte wieder gesponsert werden.

Vielen Dank für Ihren Besuch und Vertrauen.



SC 1911 e.V. – Fußball

Ergebnis

Samstag, 31.01.2026

1. Männer FS Radeberger SV 2 – SC 1911

1:8

SC- Legenden setzen sich beim Pokal des Bürgermeisters in Dohna die Krone auf!

Freitagabend - Chemie Dohna lädt zum Budenzauber. Hochmotiviert und mit letztem Aufgebot führen unsere Altstars zu den Sportfreunden in den Dresdner Süden. Ohne etatmäßigen Torwart konnten sie die ersten beiden Spiele jeweils 3:0 gewinnen. Im Spiel um den Gruppensieg musste Keeper Höckendorff das erste Mal hinter sich greifen, das Match ging verloren. Das bedeutete, im Halbfinale gegen Gastgeber und Mitfavorit Dohna zu bestehen. Dort führte unsere Truppe nach zwei schnellen Toren mit 2:0. Nach großem Kampf und mit Abgezocktheit hieß es am Ende Finale. Dort trafen die Rödertaler erneut auf Stolpen. Da war ja noch eine Rechnung offen. Gegen die sympathischen und fairen Burgstädter wurde ein früher Rückstand gedreht. Als die Schlusssirene ertönte, auf der Anzeigetafel ein 4:1 stand, war klar, der Pott geht ins Rödertal. Unter großem Jubel konnte Cappel Gneuß die Trophäe in die Höhe strecken. In 14 Tagen bestreitet die Mannschaft ihr letztes Hallenturnier. Da sind die Rödertaler Gastgeber.

Vereine und Verbände

B2 holt dritten Platz in Bernsdorf!

Am Samstag war der jüngere Jahrgang unserer JSG in Bernsdorf zu Gast. Gespielt wurde auf Parkett und Handballtore. Den ungewohnten Bedingungen zum Trotz wollte unsere Mannschaft richtig loslegen. Doch leider wurden die Trainervorgaben nur mangelhaft umgesetzt. So rummelte sich die Truppe durch die ersten drei Spiele. Zu Buche standen 3 Remis mit 0:0 Toren. Als es dann auch noch eine Pleite gegen den späteren, verdienten Turniersieger aus Oberland setzte, standen die Vorzeichen denkbar schlecht. Zum Glück spielten die Jungs im letzten Spiel befreit auf und gewannen dieses. Damit kletterten die Paulick-Schützlinge noch auf den Bronzerang. Nun bereitet sich das Team intensiv auf die Meisterrunde vor.

F-Jugend holt Turniersieg in Pirna

Beim 12. Volksbank Pirna Junior Cup hat unsere F-Jugend ungeschlagen und ohne Gegentor den Turniersieg geholt. Wir starteten mit 3 verdienten Siegen ins Turnier. Es ging gut nach vorne und auch hinten standen wir solide. Die zwei schwersten Spiele standen aber noch vor uns. Am Ende reichten uns zwei Unentschieden zum ersten Platz. Dabei gab es vorne gute Chancen und hinten war unser Goalie dann gut aufgelegt. Nach dem Abpfiff war die Freude bei unseren Jungs riesig. Außerdem wurde Theo ins Allstar-Team gewählt. Herzlichen Glückwunsch zum tollen Turnier mit vielen guten Spielzügen und einer defensiven Stabilität.

5. Platz für die F2-Jugend bei Mammturnier

Bei eisigen Temperaturen machten sich die Spieler und Spielerinnen der F2-Jugend am Sonntagmorgen auf den Weg zum Turnier des SV Königsbrück/Laußnitz. Bei 8 teilnehmenden Mannschaften, dem Spielmodus „Jeder gegen Jeden“ und einer Spieldauer von je 8 Minuten waren 56 Minuten volle Konzentration und voller Einsatz gefragt. Die Mannschaft meisterte diese Mammutaufgabe beachtlich. Mit 3 Siegen, 3 Niederlagen und einem Unentschieden erreichten sie den 5. Platz und unser Fiete wurde zudem ins Allstar-Team gewählt. Vielen Dank an die beiden Spieler aus der F1-Jugend, die uns aufgrund krankheitsbedingter Ausfälle unterstützten sowie an alle Eltern, die mitgefahren und unsere Kicker angefeuert haben.

Bambini-Turnier in Großröhrsdorf – ein voller Erfolg!

Am Samstag durften wir 12 Bambini-Teams aus der Region in unserer 3-Feldhalle begrüßen. Es gab jede Menge Tore, strahlende Kinderaugen und durchweg faire Spiele zu sehen. Unsere Teams vom SC 1911 Großröhrsdorf zeigten viel Einsatz – besonders unsere „Erste“, die sich eine tolle Platzierung sichern konnte. Ermittelt wurde zudem das All-Star-Team. Mit viel Einsatz und unter besonderen Zeitdruck durchliefen die Kinder einen Hindernisparcours.



Vereine und Verbände

Maler Hude Cup – C-Juniorenturnier mit vielen Highlights!

Spannende Spiele, faire Duelle und begeisterter Jugendfußball – das Turnier unserer C-Junioren in Großröhrsdorf war ein rundum gelungenes Turnier! Unsere JSG SüdWest-Lausitz 1 dominierte das Turnier ein-drucksvoll und blieb ohne Punktverlust.

Endplatzierung

1. JSG SüdWest-Lausitz 1 – 15 Punkte, 18:3 Tore
2. Radeberger SV – 9 Punkte, 13:8 Tore
3. Coswiger FV – 9 Punkte, 8:7 Tore
4. SC Borea Dresden 3 – 6 Punkte
5. JSG SüdWest-Lausitz 2 – 3 Punkte
6. SV Bischheim-Häslich – 3 Punkte

Einzel-Auszeichnungen:

Bester Spieler des Turniers: Lukas (Coswiger FV)
 Bester Torschütze: Theodor (JSG SüdWest-Lausitz)
 Bester Torhüter: Levi (Radeberger SV)



Autoservice-Schütze-Cup – B-Junioren gewinnen Heimturnier!

Als Gastgeber blicken wir auf einen rundum gelungenen Turnierabend in der 3-Feldhalle Großröhrsdorf zurück. Beim Autoservice-Schütze-Cup trafen sich sechs starke Teams zu spannenden, intensiven und fairen Spielen. Unsere JSG SüdWest-Lausitz ging mit zwei Mannschaften an den Start und zeigte über das gesamte Turnier hinweg großen Einsatz, Spielfreude und Teamgeist.

Endplatzierung

1. JSG SüdWest-Lausitz 1
2. JSG SüdWest-Lausitz 2
3. SG Weixdorf
4. JFV ONFA Kamen
5. FSV Bretnig-Hauswalde
6. Zuger SV

Besondere Auszeichnungen

Bester Spieler des Turniers: Leonard (JSG SüdWest-Lausitz)
 Bester Torschütze: Hannes (JSG SüdWest-Lausitz)
 Bester Torhüter: Knox (JFV ONFA Kamen)

Glückwunsch an die ausgezeichneten Spieler für ihre herausragenden Leistungen!



Vereine und Verbände

Vorschau

Freitag, 06.02.2026

1. Männer FS SC 1911 – SV Burkau 19:00 Uhr

Sonntag, 08.02.2026

A-Junioren FS SV Eintracht Dobritz – SpG SüdWest-Lausitz 14:00 Uhr

Abteilung Fußball (AE)

sc1911.de

facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball

Instagram/ SC_1911_Grossroehrsdorf



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.



Freut euch auf jede Menge Spaß und Fußball-Action
 mit der Hans Dorfner Fußballschule
 beim FSV Bretnig-Hauswalde e.V.



In den Ferien können junge Kicker im Alter von 6 bis 14 Jahren ihre Fußballtechnik auf dem Sportgelände des FSV Bretnig-Hauswalde e.V. verbessern und dabei jede Menge Spaß haben.

Ob du ein Dribbelkünstler, ein Anfänger, ein Vereinsspieler oder ein begeisterter Hobbykicker bist – die Hans Dorfner Fußballschule bietet in den Sommerferien vom 06.07. bis 10.07.2026 ein unvergessliches Fußballerlebnis.

Unter der Leitung des qualifizierten Trainerteams der Hans Dorfner Fußballschule stehen spielorientierte Technikübungen und spannende Turniere auf dem Programm. Egal, ob du schon ein Profil am Ball bist oder zum ersten Mal mit Fußball in Berührung kommst – Fair Play wird großgeschrieben und genauso geschätzt wie alle anderen Leistungen! Ein besonderes Highlight ist die ultimative Mini-Weltmeisterschaft mit tollen Preisen. Außerdem erhält jedes Kind eine exklusive Trainingsausrüstung, bestehend aus Trikot, Short, Stutzen, Turnbeutel und Fußball. Für Verpflegung, erfrischende Fitnessgetränke und ein abwechslungsreiches Programm in der Mittagspause ist ebenfalls bestens gesorgt. Darüber hinaus wird das Thema Sport und gesunde Ernährung im Rahmen eines Ernährungstages mit frischem Obst beleuchtet. Das alles für einen Preis von 279€.

Alle Details und Infos zur Anmeldung findest du unter www.fussballferien.de!

Sei dabei und erlebe unvergessliche Tage voller Spaß und Freude am Fußball!

Euer FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 08. Februar | Sexagesimae (60 Tage vor Ostern)

Hauswalde: 10:00 Uhr Gottesdienst mit Karnevalspredigt und Abendmahl

Kleinröhrsdorf: 10:30 Uhr Gottesdienst in neuer Form mit Kindergottesdienst & Mittagessen als Mitbringbuffet

Sonstiges

Voller Erfolg im Jubiläumsjahr 2025

Die letztjährige „Aktion Kinder helfen Kindern!“ von ADRA Deutschland e.V. hat erneut beeindruckende Zahlen erreicht. Mit 27.130 liebevoll gepackten Weihnachtspäckchen konnte die Aktion im Jubiläumsjahr noch mehr Kindern in Osteuropa Hoffnung und Freude schenken.

Aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen gingen 4.157 Pakete nach Nordmazedonien. Davon waren 110 Pakete von unserer Aktionsgruppe Rödertal. Neben Päckchen aus Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf, Hauswalde und Bretnig wurden auch in einem Kindergarten in Pulsnitz und einem Hort in Radeberg gepackt.

Das Jahr 2025 markierte wie erwähnt ein besonderes Jubiläum: Die „Aktion Kinder helfen Kindern!“ feierte ihr 25-jähriges Bestehen. Seit einem Vierteljahrhundert steht diese Initiative für die Werte Solidarität, Nächstenliebe und die Kraft des Miteinanders. Was einst an der Schule Marienhöhe in Darmstadt begann, ist heute eine deutschlandweite Bewegung. Es ist überwältigend zu sehen, wie diese Aktion von Jahr zu Jahr wächst. Jedes einzelne Paket ist ein Zeichen der Hoffnung und zeigt den Kindern in den Zielländern: Ihr werdet nicht vergessen.

Der Dank gilt jedem Einzelnen. ADRA Deutschland e.V. dankt von Herzen allen, die diese großartige Aktion alle Jahre wieder möglich machen – den fleißigen Päckchenpackern in Schulen, Kindergärten, Firmen, Organisationen, einzelnen Personen und Gemeinden, den über 300 Aktionsgruppen, allen Organisatoren vor Ort und besonders den mehr als 1.000 Unterstützern, die durch ihre Spenden die Logistik ermöglichen. Diese beispiellose Solidarität macht den Unterschied im Leben vieler Kinder.

Die „Aktion Kinder helfen Kindern!“ lädt auch in diesem Jahr wieder herzlich dazu ein, Teil dieser wundervollen Initiative zu werden. Am 20. September 2026 startet die nächste Runde – und Sie sind eingeladen, dabei zu sein. Gemeinsam können wir die Welt für viele Kinder ein wenig fröhlicher und hoffnungsvoller machen.

Wenn Sie mitmachen möchten, erhalten Sie alle Informationen hier in Großröhrsdorf bei mir:

Karsten Kühne
01900 Großröhrsdorf

aktionsgruppe_roedertal@t-online.de
Tel.: 035952-497738

www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf, in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.*

Jutta Geisendorf

* 11.04.1935

† 20.01.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Ehemann Helmut
Deine Kinder Peter und Petra mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

Großröhrsdorf, im Januar 2026

*Gestern warst du noch bei uns mit deinen Sprüchen
und deinem Lächeln.
Heute bist du bei uns in unserer Trauer
und unseren Tränen.
Morgen wirst du bei uns sein in unseren Erinnerungen,
in Erzählungen und unseren Herzen.*

Günter Hoffmann

* 15.03.1938

† 08.01.2026

In stiller Trauer
Annekatriin und Dominik
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 20.02.2026, 14.00 Uhr
auf dem Äußeren Friedhof in Großröhrsdorf statt.

Wir beraten Sie gern.
Stadtdruckerei Großröhrsdorf

Lessingstraße 2a

01900 Großröhrsdorf

Telefon 03 59 52 - 3 00 00

druck.anzeiger@gmx.de



Schuhhaus und
Orthopädie-Schuhtechnik

Steffen Werner

Orthopädie-Schuhmachermeister

Gegr. 1900 Schuhhandel • orthopädische Leistungen rund um den Fuß

**20%
RABATT**

**AUF TASCHEN
UND
GELDBÖRSEN**

VOM 9. BIS 13. FEBRUAR

01900 Großbröhrsdorf • Rathausstr. 9 • Telefon 03 59 52 - 3 00 22
www.orthopaedie-werner.de • E-Mail: info@orthopaedie-werner.de

Geschäftszeiten: Montag–Donnerstag 9–17 Uhr, Freitag 9–14 Uhr

**OB SCHWARZ-WEISS ODER BUNT
WIR MACHEN DRUCK
FÜR ALLE**
(FIRMA, VEREIN, PRIVAT)

STADTDUCKEREI Großbröhrsdorf
Lessingstraße 2a • 01900 Großbröhrsdorf
Tel. 03 59 52-3 00 00 • honomichl@t-online.de

WIR SIND FÜR SIE DA!

**Sie wollen wissen, was, wann, wo im oberen Rödertal passiert?
Dann informieren Sie sich im „Rödertal-Anzeiger“ !**

– Bürgermeisterwahl 2026 –

Liebe Mitmenschen,

viele von uns merken und spüren, dass Veränderung „in der Luft“ liegt. Für Einige von uns ist es greifbar, für Viele ein eigenartiges Gefühl, Andere merken „Etwas“ ohne es richtig definieren zu können.

Die Zeit ist reif, Neues zu wagen und auf den Weg zu bringen. Veränderungsbedarf betrifft viele Bereiche unseres Lebens, sei es der Arbeitsplatz, in der Familie, in Partnerschaften und Geschäftsbeziehungen, im Gesundheitsbereich, in den Finanzen, im Bildungsbereich u.ä.

Um mich persönlich vorzustellen, Ihnen mein Anliegen, meine Ideen und Visionen näher zu bringen, möchte ich anfangen, mit NEUEM zu beginnen. Statt an jeder Straßenlaterne „aufgehängt“ zu sein, lade ich Sie herzlich zu Gespräch und Austausch ein. Ich bin daran interessiert zu hören, was Sie bewegt, wo Veränderungsbedarf besteht, in welche Richtung Ihre Ideen und Visionen führen.

Mir ist es ein Herzensanliegen, dass wir aufhören uns immer wieder in Spaltung zu bringen, dass wir gemeinsam für ein Miteinander eintreten, uns auf Augenhöhe begegnen, egal wer in welcher Position steht. Dafür ist es wichtig, dass wir in den Austausch gehen, miteinander kommunizieren, lernen einander zuzuhören ohne zu werten und zu beurteilen, aus alten Mustern und Glaubenssätzen aussteigen, anfangen unsere eigene Wahrheit zu leben.

Also, wer bereit und offen ist, sei herzlich willkommen in der

Rathausstraße 22 in Großbröhrsdorf

NUR MUT!

An die Jugend: auch wenn ihr noch nicht wahlberechtigt seid, so seid auch ihr herzlich willkommen zum Austausch. Was sind Eure Anliegen, Eure Wünsche? Was bewegt Euch?

Herzlichst
Anja Frenger

Termine:

Donnerstag, 12.02.2026 - 18:30 Uhr
Donnerstag, 19.02.2026 - 18:30 Uhr
Mittwoch, 25.02.2026 - 18:30 Uhr
Mittwoch, 04.03.2026 - 18:30 Uhr

Weitere Termine folgen

**Aus Platzgründen bitte kurze Voranmeldung
unter 035952/48025 oder unter 0170/5826698**

Freund & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Großröhrsdorf

Unser Leistungsangebot:

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer und Rentner
- Existenzgründungsberatung
- komplette steuerliche Betreuung branchenübergreifend für alle Rechtsformen (Buchführung, Lohnabrechnung, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen, gestaltende und vorausschauende Beratung)

ETL

Mitglied der
European Tax and Law
Rathausstraße 6
01900 Großröhrsdorf
Tel. (03 59 52) 4 82 39
Fax (03 59 52) 3 28 46

Mo-Do 7.30-17.00
Fr 7.30-15.00

und nach Vereinbarung

Fragen Sie uns!

» Praxisschließung Dr. Kober «

Sehr geehrte Patienten,
seit dem 01.02.2026 bin ich im Ruhestand.
Ärztliche Befunde aus meiner Praxistätigkeit befinden sich in Aufbewahrung in der Arztpraxis Frau Dr. med. Siegmund in Wachau (Tel.: 03528/ 445255) und können über Ihren neuen Hausarzt angefordert werden.

Ich bedanke mich ganz herzlich für die langjährige Treue und das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche allen Patienten viel Stärke, Gesundheit und Wohlergehen.

Dr. Christina Kober



- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten
- Kranservice



Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung, die vieles möglich macht!
Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir jahrzehntelang versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - www.mh-bedachung.de

Steuern?

Wir machen das.

VLH.

Neue Termine
verfügbar ab
14.1.26

Tobias Schröder
Beratungsstellenleiter
Lutherstr. 11, 01900 Großröhrsdorf
Tobias.Schröder@vlh.de

0176 30466151

Ehemalige Beratungsstelle
von **Christine Herzog**

vlh Vereinigte
Lohnsteuerhilfe

www.vlh.de

Lohnsteuerhilfverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Reinigungskraft in Großröhrsdorf von Privat gesucht. Tel.: 0163/3017200

VERANSTALTUNGEN

IM RÖDER SAAL Restaurant Hotel

Die
**GESCHENK
IDEE**
Gutschein ab
10 € erhältlich!



**GÜNTHER &
HINDRICH**

14.02.



Paarshit

20.02.



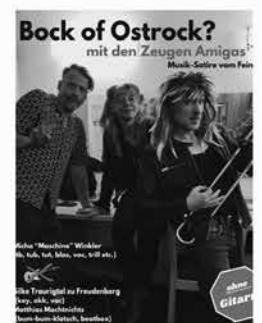
**Schlager und
Discofox**

28.02.



Tanztee

01.03.



**Bock of
OSTROCK**

07.03.

Informationen und Tickets unter www.roedersaal.de oder:

035952 533 533

kasse@roedersaal.de

Computer- und Telefonservice

André Wehnert
Dipl.-Informatiker (TU)
Bahnhofstraße 4
01900 Großröhrsdorf

Tel.: 035952/42 92 18
Fax.: 035952/42 92 19
Mobil: 0160/79 25 251
wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen)
und Computervernetzung sowie Zubehör



Datenrettung | Webseitengestaltung
Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.



Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!

**BILD
SCHÖN.
KLANG
VOLL.**



Mini
LED

Quantum Dot Color

DELUXE SOUND
QUATTRO +

TECHNIVISTA 55 UHD CL

55" 4K/UHD-Smart-TV mit brillantem MiniLED-Bild, drehbarem Mittelfuß
und hochwertiger, integrierter Soundleiste

Ihr **TechniSat** Fachhändler berät Sie gerne:

BILD & TON
Servicepartner Friedhelm Seidel

Bergstraße 3 · 01900 Großröhrsdorf
E-Mail: buo@sp-seidel.de · www.sp-seidel.de
Tel. (03 59 52) 4 88 47 oder (01 72) 7 03 60 38

AB SOFORT
zur Vorführung
im Show-Raum
Bergstraße 3

Ratskeller Trattoria dell Arte

Flammierte Nudeln im Käselaib

Rathausplatz 1, ☎ 03 59 52/41 48 85

Geöffnet: Mo-Fr 17-22 Uhr; Sa, So, Feiertag 11-14 u. 17-22 Uhr; Dienstag Ruhetag

Der Ratskeller und sein Team freuen sich auf Sie!

Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn

Bandwebstraße 16
(Eingang über Bankstraße)
01900 Großröhrsdorf
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61
E-Mail: info@hapido.de
www.hapido.de

Wir bieten Ihnen:

- Grund- und Behandlungspflege
- Beatmungspflege
- Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft – familiär und individuell
- Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
- Entlastungsleistungen
- Privatleistungen

Mit Herz und Kompetenz!

Inhaberin: Steffi Steinbrecher

**Panitz-Reisen****Fahrservice im Rödertal & Umgebung**

Krankenfahrten für alle Krankenkassen – Arzt – Reha
Chemo – Bestrahlungen – behindertengerechte Rollstuhltransporte
Zubringer zum Bus – Flug – Bahn
Anmietverkehr Familienfahrten

Tel.: 035952-30519 - Rathausstraße 6 - Großröhrsdorf

Christina Köppl

Bandwebstr. 27B · 01900 Großröhrsdorf
TELEFON **035952-427290**
MOBIL **0155-65214687**



**Soziale
Beratung
und
rechtliches
Coaching**

Begleitung mit Herz und Verstand

» SPRECHZEIT ab 16:00 Uhr «

ANGEBOTE

Beratung zur Erwerbsminderungsrente
Beratung zu Schwerbehinderung und Pflegegrad
Unterstützung bei Behördenangelegenheiten
Mediation in Konfliktsituationen
Coaching in persönlichen Umbruchphasen

www.christinakoepl.de

**Immobilien**

Beratung + Verkauf
seit 1994 Fachmann vor Ort

Maklerbüro Haufe

01900 Großröhrsdorf - Großmannstr. 4
035952 48258 - 0172 3523310 - www.maklerbuero-haufe.de

**Starte leicht und energie-
geladen ins Frühjahr!**



Fühlen Sie sich oft müde,
antriebslos oder unausgeglich?

Wir unterstützen Sie dabei,
wieder die Balance zu finden.
Kommen Sie gern in der Woche
vom 23.02.-27.02.2026
vorbei und lassen Sie sich
persönlich beraten!

ELEFANTEN APOTHEKE

Großröhrsdorf

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf

Apotheker Thomas Lappe
Elefanten Apotheke Großröhrsdorf
Mühlstraße 1
01900 Großröhrsdorf
Tel.: 0800-276 32 68 (kostenlos)
Fax: 03 59 52-589 16

E-Mail: eagr@apofant.de
Internet: www.apofant.de
Onlineshop: shop.apofant.de
A meine-apotheke-grd.apofant.de
f elefanten.apotheke.grossroehrsdorf

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 08:00 - 19:00 Uhr
Sa: 08:00 - 13:00 Uhr

gültig vom 05.02. bis 11.02.2026



**25%
Rabatt***

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen.
Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar. Nur beim Einkauf vor Ort einlösbar.

Gutschein verpasst? Kein Problem! Gutscheine, Aktionen und Angebote auch online unter:

www.apofant.de/aktuell